



Ihre Entscheidung ist richtig!

Die axialen Trägheitsmomente sind immer positiv, da die Koordinaten mit dem Quadrat eingehen, obwohl die Koordinatenwerte  $x$  und  $y$  selbst Vorzeichen behaftet sind.

Damit haben Sie später eine einfache Rechenkontrolle.

Beim Zentrifugalmoment gehen die Koordinaten dagegen linear ein. Da diese sowohl positiv als auch negativ sein können, kann  $I_{xy}$  beide Vorzeichen tragen.